

Protokoll über die Fachschaftssitzung METI am 25.11.2018 im Regionalzentrum Hamburg

10:00 Beginn

16:00 Ende

Teilnehmerinnen: Monika, Martina, Annette, Ronny, Elke, Jutta

Protokollführung: Jutta Ferber-Gajke

TOP 1 : Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, sowie ggfs. der Nichtöffentlichkeit von TOP

Martina stellt die Beschlussfähigkeit mit 5 stimmberechtigten Mitgliedern fest. Bei dem Einladungsverteiler soll zukünftig nicht mehr Kontakt verwendet werden, sondern ein eigener Einladungsverteiler erstellt werden.

.

TOP 2 : Diskussion und Beschluss der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig beschlossen. Es gibt keine nichtöffentlichen Punkte.

TOP 3 : Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung, Wahl einer Protokollführerin (es sind nur Frauen anwesend) Protokollführung fällt auf Jutta, weil routationsmäßig Ferber nach Albach auftaucht. Das Protokoll vom 22.9.2018 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 : Bericht aus dem Gremien

Jutta berichtet vom Prüfungsausschuss, dass dort Widersprüche gegen Absagen zu weiteren Klausurschreibmöglichkeiten den Studierenden geschadet hätte. Deshalb wurden alle Widersprüche mit Einverständnis der Studierendenvertreter/innen abgelehnt. Es wird eine Information an die Studienberaterinnen von Annette gegeben, damit Anfragende direkt Infos bekommen können. Die Problematik geht um die auslaufenden E-Technik- und Diplome allgemein. E-Technik gibt es keine Möglichkeit der Einschreibung mehr. Diplome laufen 2020 aus. Übergangsregelungen greifen schon jetzt. Alle sonstigen Möglichkeiten wie Facebook usw. sollen genutzt werden. Annette nimmt das in die Hand.

Monika berichtet vom Startup in Hamburg und dass sie dort die Fachschaft vorgestellt hat. Mit dem Hinweis auf Webseite usw.

Annette berichtet von der Startitup-Veranstaltung am 6.10.2018 in München. Relativ viele Teilnehmer/innen insbesondere großer Frauenanteil. Sie berichtet auch vom Vorhandensein eines Foliensatzes vom AStA, den sie auf die Fachschaft angepasst hat. Wer zu Startitup-Veranstaltungen geht, kann diesen Satz bei Annette anfordern.

Martina berichtet von einem Besuch (Martina und Annette) beim Prüfungsamt in Hagen. Sie seien mit der Umstellung auf die neue Prüfungsordnung beschäftigt. Nummernsystem wird umgestellt. Sie haben vor allem dort die chaotischen Zustände bei den Klausuren vor Ort in Köln angesprochen. Dadurch konnten Klausuren z.B. erst nach 20 Minuten beginnen. Klausursäle seien schlecht auffindbar. Sie hebt die gute Organisation in Bremen wird von ihr gelobt. Applwatch z.B. dürfen nicht verwendet werden. Aufsichtspersonen scheinen damit überfordert zu sein. Andere Unis seien dazu übergegangen, dass sämtliche z.B. auch Schrittmacher vor einer Klausur angemeldet werden müssen.

Martina berichtet von der Vorstellung bei dem Dekan Desel. Der Kurs "Imperative Programmierung" wird neu bearbeitet nicht mehr anhand von "Pascal" sondern auf der Basis von "Go".

Lehrstuhl Herr Prof. Unger hat eine Habilitation begleitet zum Thema "Technische Hintergründe für Bitcoins". Jutta, Ronny und Klaus haben an diesem interessanten Vortrag teilgenommen.

TOP 5 : Finanzen: Bericht über den aktuellen Stand

Es wird der Mailanhang von Stefan diskutiert. Zuweisung an Fachschaft Meti ist mit Fachschaft Rewi titulierte in der Datei 2018/19. Ansonsten keine Beanstandungen.

12:00 Uhr Pause mit Kontakt zu den anderen studentischen Gruppen

TOP 6 : Website: Stand und weiteres Vorgehen

Martina berichtet vom Stand der Webseite. Der Zugang macht immer noch Probleme. Alte Seite war nicht zugänglich. Masterpasswort von Lonio bekommen. Klausurenlink war zu der Zeit schon tot. Verlinkung war kaputtgegangen und wiederhergestellt worden. Die Übergabe der Homepage sei unglücklich gelaufen. Anfang November habe Martina die Info vom Helpdesk bekommen, dass der Server aus Sicherheitsgründen gesperrt worden sei. Es wurde ein Wordpresszugang eingerichtet. Wir können dann mit den Redaktionsrechten eine neue Seite erstellen. Bisher hat nur Martina diese Rechte. Für weitere kann ein Account eingerichtet werden. Elke hat schon was vorbereitet und stellt es den Anwesenden vor. Jürgen Nickel soll angesprochen werden, ein Kontaktformular zu empfehlen. Überlegungen zur Gestaltung eines neuen Logo werden angestellt. Martina gibt beim Helpdesk Bescheid, dass Elke auch Redaktionsrechte bekommt. Die lokale Installation wird von den Fachschaftsräten einstimmig gebilligt. Sie muss vom Helpdesk hochgeladen werden. Elke klärt das mit dem Helpdesk ab. Annette versucht, ein Seminar für "Datenschutzrichtlinien für Websites" zu organisieren.

TOP 7 : Seminare: Bericht über den aktuellen Stand

Annette hat einen Seminarkalender erstellt, der dann im nächsten Sprachrohr veröffentlicht wird. Es laufen die Bootcamp-Seminare und Ende des Semesters kommen noch Pascalseminare (1 oder 2 - je nach Bedarf). Die Pythonseminare sind im Sprachrohr angeboten. Rückmeldungen werden gesammelt. Annette sucht einen SQL-Dozenten. Die Fachschaftsräte sollen sich umhören.

TOP 8 : Bericht über die Anfragen seit der letzten Sitzung

Monika berichtet über studentische Anfragen. Sie hat die meisten telefonisch beantwortet. Leistungsnachweis- und Prüfungsanmeldungen waren Themen. Hauptsächlich wollten die Studierenden einfach mal reden, Frust ablassen und dass ihnen jemand zuhört. Annette regt an, FAQ's zu wiederkehrenden Fragestellungen zu formulieren.

TOP 9 : Datenschutz

S. Seminare. Jürgen Nickel ist ziemlich fit in Sachen Datenschutz.

TOP 10 : Termine

1.12. - Studierendenparlament mit Weihnachtsfeier

26.11. - Fakultätsrat

Nächster Termin wird über Doodle vereinbart. Martina stellt Vorschläge ein. Der Redaktionsschluss für das Sprachrohr ist zwar schon überschritten. Jutta soll trotzdem zur Situation "Auslaufende Elektrotechnik" und "Übergangsregelungen zu den auslaufenden Diplomen" einen Artikel zu platzieren versuchen.

TOP 11 :Verschiedenes

Frauenquote wird von Annette problematisiert. Sie schlägt vor, Frau Pinkvoss einzuladen bzw. nachzufragen, woran das liegen könnte. M+I-Frauen-Wochenende anbieten für die Studentinnen. Dazu sollten dann auch FernUni-Organisationen eingeladen werden. Empowerment der Frauen in M+I-Studiengängen.

Facebookseite wird von Martina vorgeschlagen. Geschlossene Gruppe wird von Monika vorgeschlagen.